



Senioren- und Pflegeheim Kroh, Schulstr. 77, 61381 Friedrichsdorf

Sehr geehrte Damen und Herren,

wie Sie sicher aus den Medien entnommen haben, hat die hessische Landesregierung mit Erlass vom 29.04.2020 eine Lockerung des strikten Besuchsverbotes in den Pflegeheimen festgelegt. So sehr wir es begrüßen, dass unsere Bewohner besucht werden dürfen, so sehr haben wir auch Sorge, dass das Infektionsrisiko in den Einrichtungen durch die erweiterten Kontakte steigt. Vor allem ältere Menschen sind besonders anfällig für das Coronavirus und in sehr hohem Maße von einem schweren Verlauf dieser Infektion betroffen. Deshalb ist es wichtig, die neue Situation mit Augenmaß zu bewerten und umzusetzen. **Unsere Bewohner, wie auch die Mitarbeiter, sind derzeit gesund und wollen es auch bleiben.**

Nach der neuen Verordnung ist ab dem 04. Mai 2020 der Besuch von einer nahestehenden Person für maximal eine Stunde pro Woche und Bewohner unter der Gewährleistung entsprechender Schutzmaßnahmen gestattet.

Die Besuche bedürfen zwingend einer vorherigen Terminierung. Terminvereinbarungen mit der Heimleitung, Herrn Kroh, sind von Montag bis Freitag zwischen 9:00 – 15:00 Uhr unter 06175/9320-14 möglich.

Besuche können des Weiteren nur unter folgenden Voraussetzungen stattfinden:

Der Besucher muss gesund sein.

Das Kontaktverbot besteht weiterhin, wie auch im öffentlichen Leben. Daher muss jederzeit sichergestellt sein, dass der Sicherheitsabstand von 2,0 m nicht unterschritten wird. Dadurch sind Umarmungen und persönliche Berührungen ausgeschlossen.

Hygienerichtlinien müssen eingehalten werden.

Mund-Nasen-Schutz muss mitgebracht und getragen werden, **nicht** erlaubt sind Stoffmasken.

Der Bewohner darf die Einrichtung nicht für einen Spaziergang verlassen.

Besuche können von Montag bis Freitag zwischen 9:00 und 15:00 Uhr stattfinden.

Von jedem Besucher müssen die Besuchsdaten erfasst werden, um im Infektionsfall die Kontaktkette nachverfolgen zu können.

In den Fluren und Gemeinschaftsräumen der Einrichtung sind Besuche nicht möglich, da es dort zu ungewollten Kontakten kommen kann und der Mindestabstand nicht gewährt werden kann. Daher bieten wir Ihnen wie bisher die Besucherzone im Freien am Waldrand an. Bitte bringen Sie sich evtl. eine Sitzgelegenheit mit. Alternativ können Besuche am Nachmittag im Innenhof des Altbaus der Einrichtung stattfinden, wobei der Bewohner innen sitzt und Besucher im Hof (mit Überdachung). Dazwischen befindet sich eine etwas geöffnete Balkontür für Gespräche.

Dies alles ist natürlich nur so lange möglich, wie wir alle gesund bleiben. Auch wenn die Besuchsregelung mit dem neuen Erlass aufgelockert worden ist, bitten wir Sie eindringlich darum, die Besuche auf das notwendige Maß zu reduzieren. Jedes Gespräch mit anderen Personen als unseren Bewohnern erfordert von uns zusätzliche Zeit, die wir woanders einsparen müssen. Jeder zu nahe Kontakt erhöht das Risiko, dass das Coronavirus in unsere Einrichtung getragen wird, was wir alle verhindern wollen.

Sie haben natürlich weiterhin die Möglichkeit, mit Ihren Angehörigen zu telefonieren (Tel-Nr.: 06175/932021) oder wie schon bewährt, Päckchen/Briefe am Eingang abzugeben. Außerdem spielen wir unseren Bewohnern gerne Ihre Videobotschaften (abzugeben auf USB-Stick) vor. Wir bemühen uns jederzeit und unter sehr großem Einsatz aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die Pflege und Betreuung Ihrer Angehörigen gut und zugewandt zu erbringen.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

Andreas Kroh

Heimleitung